

München/Neuenkirchen: VSS Sportlerinnen starten auf der DM im Sportschießen in München

Elisabeth Stegemann gewinnt die Goldmedaille in der Mannschaft

Ein guter Tag sollte es für Elisabeth Stegemann am Mittwoch auf der Deutschen Meisterschaft im Sportschießen in München-Hochbrück werden.

Mit 551 Ringen erreichte Stegemann ihr bisher persönlich bestes Ergebnis mit dem Kleinkalibergewehr auf einer Deutschen Meisterschaft und holte sich damit in der Mannschaftswertung die Goldmedaille.

Ihre Mannschaftskolleginnen Heike Frey und Ulrike Heitze freuten sich sichtlich über das gute Ergebnis von ihr.

In der Einzelwertung sollte es mit diesem guten Ergebnis der 8. Platz von 62 Teilnehmerinnen werden.

Im Dreistellungswettbewerb mit dem Kleinkalibergewehr „Kniend, Liegend und Freistehend“ auf einer Distanz von 50 m startete Stegemann gleich morgens um 8.00 Uhr im ersten Durchgang.

Schon Wochen vorher fing Sie mit der Vorbereitung für die Deutschen Meisterschaften an. Sie steigerte ihr Training und verbesserte dadurch nochmal ihre Technik mit dem Kleinkalibergewehr.

Am Tag zuvor erreichte Stegemann mit dem Luftgewehr 387,5 Ringe und platzierte sich damit im oberen Drittel auf den 13. Rang.

Auch mit dem Zimmerstutzen lief es gut. Mit 260 Ringen belegte Stegemann hier im oberen Drittel den 11. Platz.

Gleich zweimal konnte sie für diese guten Einzelplatzierungen das Meisterschaftsabzeichen entgegennehmen.

Nadine Elfering startete erstmalig mit dem Zimmerstutzen auf der DM

Mit 248 Ringen erzielte Nadine Elfering ein gutes Ergebnis auf der DM im Sportschießen. Die Durchgänge im Wettbewerb mit dem Zimmerstutzen dauerten einen ganzen Wettkampftag. Am Ende des Tages erreichte Elfering den 66. Rang in der Einzelwertung. Auch sie hatte sich seit einigen Wochen mit Stegemann auf die DM vorbereitet. Zusammen hatten die beiden Sportlerinnen ihre Abläufe im Wettbewerb mit dem Zimmerstutzen verfeinert.

Juniorin Sabine Aleksandrova gibt ihren Auftakt mit dem Kleinkalibergewehr auf der DM

Erstmalig hatte sich Sabine Aleksandrova im Wettbewerb mit Kleinkalibergewehr für die DM in München qualifiziert. 60 Wertungsschüsse müssen im Liegendwettbewerb abgegeben werden. Am Ende erreichte sie 591,7 Ringe und belegte den 53. Platz. In der Mannschaft erreichten Sabine Aleksandrova, Nike Fischer und Iwana Tünke für die VSS mit 1790,7 Ringen den 24. Platz in der Mannschaftswertung.

Mit dem Luftgewehr erreichte Aleksandrova mit 617,2 Ringen den 17. Platz in der Einzelwertung in der Juniorinnenklasse.